

SM-Modellbau TEK Dse abgewinkelt, 240 mm lang - fr unseren GPS-Logger 2/3 und das MicroVario. Abgewinkelte Ausfhrung fr die Montage im Seitenleitwerk.

Art.Nr.: 2780

TOTAL ENERGIE KOMPENSATION FR DAS VARIO IM GPS-LOGGER 2/3 UND IM MICROVARIO!

Die **TEK Dse** ist die ideale Ergnzung fr unseren **GPS-Logger 2/3** und fr das **MicroVario**. Diese verfgen ber einen **TEK** Anschluss am Vario und ermglicht zusammen mit der **TEK Dse** ein Vario Erlebnis wie bei den manntragenden Segelfliegern.

Unsere **TEK Dse** arbeitet nach dem Prinzip der "Braunschweiger Dse". Die manntragende Fliegerei verwendet diese Bauart heute fast ausschlielich. Die Konstruktion ist zwar aufwendiger als die einfache gebogene Nicks Dse, ist aber unbertroffen in der Kompensation und liefert auch im Modellflug perfekte Ergebnisse.

Die Dse ist vollstndig aus Edelstahl gefertigt und hart geltet.

Der Dsenkopf ist im Mastab 1:2 gehalten. Das klingt grer als es ist, da die Dsen im Original sehr klein sind. Die Dse wirkt an Modellen praktisch jeder Gre richtig dimensioniert.

Das Rohr mit 2,5 mm Durchmesser ist bei der gewinkelten Ausfhrung fr den Einbau im Seitenleitwerk etwa 240 mm lang und 40 mm hoch. Im Original ist diese Lnge etwa 750 mm, so dass unsere Dse die korrekte Lnge fr 1:3 er Modell hat. Bei kleineren Modellen kann das Rohr etwas gekrzt werden, bei greren knnte es verlngert und mit einem Kohlefaserrohr versteift werden.

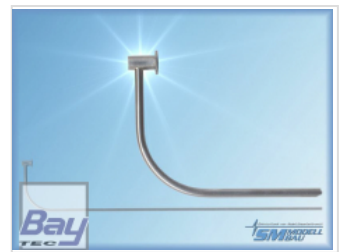
Die gerade Ausfhrung fr den Einbau auf dem Rumpfrcken ist etwa 120 mm lang.

Was ist berhaupt TEK?

TEK bedeutet vereinfacht die Ausblendung der "Knnpelthermik" durch Bercksichtigung der Fahrt des Modells. Erreicht wird das durch den Anschluss einer **TEK Dse** am Variosensor.

Bei langsamen Modellen, die mit gleich bleibender Geschwindigkeit fliegen,

reicht das einfache Vario ohne **TEK** oft aus. Hier sind die Fehler durch gesteuerte Höhenänderungen nicht so groß und man kann die Thermik durch das Vario schon gut erkennen. Je sauberer man fliegt und je geringer die Geschwindigkeitsänderungen sind, desto besser funktioniert das Vario ohne **TEK Dse**.



Mit dynamischen Modellen oder auch bei nicht perfektem Flugstil kommt es aber immer zu Vario Ausgaben, die nicht das echte Steigen und Sinken des Modells anzeigen, sondern nur eine gesteuerte Geschwindigkeits- bzw. Höhenänderung, die „Knipfelthermik“. Tatsächlich interessiert bei der Thermik Suche aber nur, ob man in steigender, fallender oder neutraler Luftmasse fliegt. Möglichst unabhängig davon, wie sich das Flugzeug gerade bewegt.

Genau dieses Verhalten erreicht man durch Einsatz einer **TEK Dse** am Variometer. Diese Dse erzeugt einen Fahrt abhängigen Unterdruck und simuliert damit bei steigender Geschwindigkeit ein Steigen, das den Höhenverlust kompensiert. Man drückt also an, die Höhe verringert sich und das Vario ohne **TEK** würde Sinken anzeigen. Die **TEK Dse** kompensiert das, indem Sie für die beim Andrücken steigende Geschwindigkeit Steigen anzeigt. Die Umwandlung von Höhe (potentielle Energie) in Geschwindigkeit (kinetische Energie) wird also mit der **TEK Dse** nicht mehr falsch als Sinken bzw. Steigen interpretiert.

Im Idealfall, bei vollständiger Kompensation, zeigt das Vario in absolut ruhiger Luft immer das aktuelle Eigensinken des Flugzeugs. Das ist natürlich kein konstanter Wert, sondern abhängig von der Geschwindigkeit, dem Auftrieb und anderen Faktoren.

Die Verbindung zwischen **TEK Dse** und **GPS-Logger 2/3** bzw. **MicroVario** erfolgt mit dem separat erhältlichen Dsenhalter, Best.-Nr. 2785, und den dort enthaltenen Schluchten.

PREIS:

47,09 EUR

inkl. 19 % MwSt. zzgl. **Versandkosten**